



[Hand in Hand Cocktails mixen](#)

["Wir sind eins"-Bar der Lebenshilfe bei After-Work-Partys](#)

Bühl (red) - Nach der Arbeit treffen auch Menschen mit Handicap gern ihre Freunde im Stadtgarten. Und auch beim ehrenamtlichen Helfen machen sie mit, damit "After Work am Brunnen" gelingt - an der "Wir sind eins"-Cocktailbar der Lebenshilfe. Schon im dritten Jahr werden hier Cocktails gemixt. Helfer mit und ohne Behinderung arbeiten Hand in Hand und es mache allen richtig Spaß, schreibt die Lebenshilfe.

Rainer Weinbrecht aus Sinzheim bringt mobile Cocktail-Bars auf viele Feste. Für die Lebenshilfe macht er es kostenlos möglich und motiviert zudem seine Mitarbeiter, sich ehrenamtlich hinter die Theke zu stellen. "Wir wollen damit die Lebenshilfe unterstützen. Vor allem aber auch zeigen, dass Menschen mit Handicap gern etwas dazu beitragen und dass ein gutes Miteinander möglich ist." Mitarbeiter aus den CAP-Märkten der Lebenshilfe oder der Werkstatt der Lebenshilfe in Sinzheim schneiden an der Cocktail-Bar die Limetten auf, zerstoßen den groben Zucker, geben Papier-Strohhalme zum Cocktail, stehen an der Kasse oder nehmen die Pfandbecher zurück.

Für die Besucher der Bühler After-Work-Partys ist die Cocktail-Bar direkt am Eingang Eisenbahnstraße ein ganz normaler Stand, so die Lebenshilfe. Und so soll die Zusammenarbeit von Menschen mit und ohne Handicap auch sein, wünscht man sich bei der Lebenshilfe, die neben Menschen mit Behinderung auch Helfer ohne Handicap stellt. "Mit den Klienten Teil der Gesellschaft sein zu können, mitten drin und dabei sein, ist einfach großartig und auch das Ziel von Inklusion", so Simone Zeller-Glomp von der Lebenshilfe. In diesem Jahr unterstützt außerdem die Firma Chrom-Schmitt aus Baden-Baden die Lebenshilfe, indem sie die Standgebühren bei "After Work am Brunnen" übernimmt.

Inzwischen ist der Feierabend-Treff der Stadt Bühl auch nicht mehr der einzige Anlass, bei dem inklusiv Cocktails ausgeschenkt werden. "Einige Firmen sind auf dieses Miteinander schon aufmerksam geworden und haben die ,Wir sind eins'-Cocktailbar, inklusive den Helfern auch auf ihrem Fest dabei", sagt Rainer Weinbrecht. Die Cocktailbar mit dem Lebenshilfe-Logo steht bis Ende Juli jeden Mittwoch ab 17 Uhr weiterhin bei "After Work am Brunnen" im Bühler Stadtgarten und diesen Freitag ab 18 Uhr bei der After-Work-Party der Werkstätten der Lebenshilfe in Sinzheim.

zurück drucken

Hand in Hand Cocktails mixen

„Wir sind eins“-Bar der Lebenshilfe bei After-Work-Partys

Bühl (red) – Nach der Arbeit treffen auch Menschen mit Handicap gern ihre Freunde im Stadtgarten. Und auch beim ehrenamtlichen Helfen machen sie mit, damit „After Work am Brunnen“ gelingt – an der „Wir sind eins“-Cocktailbar der Lebenshilfe. Schon im dritten Jahr werden hier Cocktails gemixt. Helfer mit und ohne Behinderung arbeiten Hand in Hand und es macht allen richtig Spaß, schreibt die Lebenshilfe.

Rainer Weinbrecht aus Sinzheim bringt mobile Cocktail-Bars auf viele Feste. Für die Lebenshilfe macht er es kostenlos möglich und motiviert zudem seine Mitarbeiter, sich ehrenamtlich hinter die Theke zu stellen. „Wir wollen damit die Lebenshilfe unterstützen. Vor allem aber auch zeigen, dass

Menschen mit Handicap gern etwas dazu beitragen und dass ein gutes Miteinander möglich ist.“ Mitarbeiter aus den CAP-Märkten der Lebenshilfe oder der Werkstatt der Lebenshilfe in Sinzheim schneiden an der Cocktail-Bar die Limetten auf, zerstoßen den groben Zucker, geben Papier-Strohhalme zum Cocktail, stehen an der Kasse oder nehmen die Pfandbecher zurück.

Für die Besucher der Bühler After-Work-Partys ist die Cocktail-Bar direkt am Eingang Eisenbahnstraße ein ganz normaler Stand, so die Lebenshilfe. Und so soll die Zusammenarbeit von Menschen mit und ohne Handicap auch sein, wünscht man sich bei der Lebenshilfe, die neben Menschen mit Behinderung auch Helfer ohne Handicap stellt. „Mit den Klienten Teil der Gesellschaft

sein zu können, mitten drin und dabei sein, ist einfach und großartig und auch das Ziel von „Inklusion“, so Simone Zeller-Glomp von der Lebenshilfe. In diesem Jahr unterstützt außerdem die Firma Chrom-Schmitt aus Baden-Baden die Lebenshilfe, indem sie die Standgebühren bei „After Work am Brunnen“ übernimmt.

Inzwischen ist der Feierabend-Treff der Stadt Bühl auch nicht mehr der einzige Anlass, bei dem inklusiv Cocktails ausgeschenkt werden. „Einige Firmen sind auf dieses Miteinander schon aufmerksam geworden und haben die „Wir sind eins“-Cocktailbar, inklusive den Helfern auch auf ihrem Fest dabei“, sagt Rainer Weinbrecht. Die Cocktailbar mit dem Lebenshilfe-Logo steht bis Ende Juli jeden Mit-



Ehrenamtlich arbeiten an der „Wir sind eins“-Cocktailbar der Lebenshilfe Menschen mit und ohne Behinderung Hand in Hand.
Foto: Lebenshilfe

woch ab 17 Uhr weiterhin bei Bühler Stadtgarten und diesen After Work am Brunnen“ im Freitag ab 18 Uhr bei der After-Work-Party der Werkstätten der Lebenshilfe in Sinzheim.